

Inhaltsverzeichnis

Vereinsbericht für das Jahr 2005	7
Vereinsbericht für das Jahr 2006	1
Stadt – Land – Heimat. Wertheim und seine Grafschaft als historische Landschaft <i>Peter Rückert</i>	17
Wolfram & Co. Wertheims Dichterinnen und Dichter vom Mittelalter bis heute <i>Wolf Wiechert</i>	37
Mainviereck und unterer Tauberraum in der Stauferzeit. Reichsintessen und hochadelige Herrschaftsbildung <i>Wilhelm Störmer</i>	57
Die drei Wertheimer Diakone von 1251 – ein Phantom. Gehörten zu den ersten hiesigen Bürgern: Die Schrenk von Gerlachsheim <i>Erich Langguth</i>	83
Städteförderung als Reichspolitik. König Albrechts Stadtrechtsverleihung für Wertheim von 1306 <i>Volker Rödel</i>	89
Wertheim als reichsgräfliche Residenzstadt im Franken der Frühen Neuzeit <i>Frank Kleinhagenbrock</i>	99
Der Wertheimer Landhag – eine Grenzbefestigung zwischen Eichenfürst und Hasloch <i>Leonhard Scherg</i>	133
Wolf Samuel, ein böhmischer Jude in Kleinheubach <i>Ingild Janda-Busl</i>	157
Die Privatbibliothek von Abt Heinrich Göbhardt, dem letzten Abt von Bronnbach <i>Leonhard Scherg</i>	175
Der Briefwechsel zwischen Alexander Kaufmann und Ludwig Bechstein – oder: War Ludwig Bechstein in Wertheim? <i>Martina Heine</i>	231
Amara George alias Mathilde Binder alias Mathilde Kaufmann – eine Wertheimer Schriftstellerin (1835–1907) <i>Hilde Heidelmann</i>	291

<i>Ein Todesnachweis liegt nicht vor. Die Geschwister Thalmann: Nathan, Frieda, Max und Meta</i>	
<i>Heinrich Thalmann</i>	373
Zur Museumseröffnung in Wertheim	
<i>G. Ulrich Großmann</i>	385
Buchbesprechungen	389